

## Hinweise zur Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

Auf der Internetseite der IHK zu Rostock finden Sie Informationen und Dokumente zum Download mit Informationen zu Ihrer AEVO-Prüfung:

[www.ihk.de/rostock](http://www.ihk.de/rostock) (Nr. 34644)

<p><b>Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zur AEVO-Prüfung:</b></p> <p>Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Die Prüfung ist bestanden, wenn jeder Prüfungsteil mit mindestens „ausreichend“ (50 Punkte) bewertet wurde.</p>	
<p><b>Schriftlicher Teil</b> (180 Minuten)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der Prüfung sind 80 fallbezogene Aufgaben aus allen vier Handlungsfeldern der AEVO zu bearbeiten.</li> <li>• Durchführung am Tablet oder PC.</li> <li>• Eine Demoprüfung ist hier aufrufbar und soll Ihnen die Möglichkeit geben, sich vorab mit dem Prüfungssystem vertraut zu machen: <a href="https://www.dihk-bildungs-gmbh.de/pruefungen/digitale-pruefungen">https://www.dihk-bildungs-gmbh.de/pruefungen/digitale-pruefungen</a></li> <li>• Die Bewertung erfolgt nach dem „Alles-oder-nichts-Prinzip“, d.h. die Aufgabe wird nur dann als richtig bewertet, wenn alle richtigen Antworten erkannt wurden.</li> <li>• Zugelassene Hilfsmittel (DIHK-Hilfsmittelliste), Strukturierung siehe: <a href="https://www.dihk-bildungs-gmbh.de/pruefungen/ihk-pruefungen/ausbildung-der-ausbilder">https://www.dihk-bildungs-gmbh.de/pruefungen/ihk-pruefungen/ausbildung-der-ausbilder</a></li> </ul>
<p><b>Praktischer Teil</b> (30 Minuten)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Prüfung besteht aus der <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Präsentation</b> einer berufstypischen Ausbildungssituation oder</li> <li>- eines Gesprächs im Rahmen der Ausbildung oder</li> <li>- einer sonstigen Ausbildungssituation</li> </ul> <p><b>ODER</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der <b>praktischen Durchführung</b> einer Ausbildungssituation oder</li> <li>- eines Gesprächs im Rahmen der Ausbildung</li> </ul> <p>mit jeweils max. 15 Minuten Dauer</p> <p><b>UND</b> einem <b>Fachgespräch</b>, Gesamtdauer der Prüfung max. 30 Minuten.</p> </li> <li>• Präsentation oder Durchführung können frei gewählt werden.</li> <li>• Es wird empfohlen, Präsentation oder praktische Durchführung anhand eines <b>Konzepts</b> zu erarbeiten. Das Konzept ist nicht Bestandteil der Prüfung, wird den Prüfenden nicht vorgelegt und auch nicht bewertet.</li> <li>• Vor Beginn der Prüfung wird die <b>einseitige Dokumentation</b> dem Prüfungsausschuss übergeben mit verbindlichen Angaben zur berufstypischen Ausbildungssituation und der ausgewählten Prüfungs-Variante (s. o.). Dokument abrufbar über IHK-Seite.</li> <li>• Die Auswahl und Gestaltung der Ausbildungssituation sind im Fachgespräch zu erläutern.</li> <li>• Die auszubildende Person ist von der zu prüfenden Person mitzubringen</li> <li>• Sämtliche zur Präsentation oder praktischen Durchführung einer Ausbildungssituation benötigten Geräte, Arbeitsmittel, Hilfsmittel und Medien sind am Tage der praktischen Prüfung von Ihnen mitzubringen bzw. zu organisieren.</li> <li>• Sofern Sie eine „Präsentation“ (z. B. PowerPoint) gewählt haben, steht Ihnen zur Verfügung: Beamer oder Monitor mit HDMI Typ A-Anschluss, Flipchart</li> <li>• Ein Laptop ist selbst mitzubringen. Wir weisen darauf hin, dass eine Unterstützung vor Ort für den Anschluss technischer Geräte nicht gegeben ist.</li> <li>• Ein Ausdruck der Präsentation ist mitzubringen.</li> </ul>